

Pressemitteilung

Deutsche Post präsentiert neue Briefmarke – Standardbriefe künftig mit der „Sesamstraße“ verschicken

München/Bonn/Hamburg, 28. Februar 2020:

Das Bundesministerium der Finanzen gibt heute ein Postwertzeichen heraus, das eine der wohl erfolgreichsten Fernsehserien für Kinder im Vorschulalter präsentiert – die „Sesamstraße“.

Alle Kunden der Deutschen Post können künftig mit diesen beliebten Figuren auf der neuen 80-Cent-Briefmarken ihre Briefe im Inland versenden. Sie ist prädestiniert, künftig als fröhlicher Botschafter kreuz und quer durch Deutschland zu reisen und das in einer Auflage von rund. 55 Mio. Exemplaren.



Mit einer „Sonder-Postfiliale“ beteiligt sich das Erlebnis Briefmarken Team (EB-Team) der Post an dieser Präsentation und drückt der Veranstaltung quasi seinen besonderen Stempel auf.

Weitere Highlights sind ein ansprechender Zehnerbogen, ein Ersttagsblatt und dazu passende PackSets.



Ernie und Bert vor Ort

Thomas Schreiber, Leiter des NDR Programmbereichs Fiktion und Unterhaltung und Ole Kampovski, Abteilungsleiter Kinder und Jugend im NDR, werden in lockerer Runde mit den Stars

Pressemitteilung

Ernie und Bert, sowie Dr. Alexander Plum, Vice President Produktmanagement und Jennifer Dengler, Designerin Postwertzeichen, beide Deutsche Post, diese Marke würdigen.

Beim NDR läuft die Serie seit 1973. Hier spielten Puppen, Kinder und Erwachsene das erste Mal in der "Sesamstraße", bewältigten kleine Alltagssituationen, lernten mit- und voneinander und hatten eine ganze Menge Spaß. Daran hat sich bis heute nichts geändert.

Viele „Helferlein“ bei der Briefmarkengestaltung

Designerin Jennifer Dengler ließ die Briefmarke komplett digital am Computer entstehen. Allerdings, so beschreibt sie den „Prozess“, mit Hilfe und manchmal auch unter Ablenkung der flauschigen Puppen selbst. In dieser Kreativphase ließ sie die Puppen regelrecht lebendig werden. So hat sie das Krümelmonster während der Entwurfsphase fast wahnsinnig gemacht: Ihr ganzer Schreibtisch war ständig voller Kekskrümel, außerdem hat sie seit dieser Zeit eine schwerwiegende Kekssucht.

Ernie hat ununterbrochen Quatsch gemacht und gekichert und sie so dermaßen ausgefragt, dass die Designerin schon bald keine Antworten mehr wusste. Beim Spielen mit seinem Quietscheentchen hat er Jennifer Dengler regelmäßig aus ihren Überlegungen gerissen. Drei Quietscheentchen stehen als Andenken noch auf ihrem Schreibtisch, weil sie ihn doch etwas vermisse, nun, da die Marke fertiggestellt ist.

Bert war der Vernünftige. Er lieferte tiefgründige Denkanstöße, spielte zu Inspirationszwecken auf seiner Tuba und ermahnte sie, wenn sie nicht schnell genug arbeitete. Außerdem achtete er darauf, dass sie ihre Nachtruhe einhielt. Tiffy hat den kaputten Wecker repariert und dafür gesorgt, dass die Grafikerin jeden Tag pünktlich im Büro war. Elmo kam regelmäßig aus seinem Baumhaus um mit ihr zu spielen und ließ auch an ihrem Computer seiner Phantasie freien Lauf.

Diese Entwürfe werden hier allerdings nicht gezeigt. Samson, der öfter mal keine Lust auf seine Höhle hatte, kam im Büro vorbei und hat sie mit den anderen der Sesamstraße mit seinen

Pressemitteilung

Gesängen erfreut, er ist eben ein echter Musikfreund. Im Gegenzug hatte Jennifer Dengler immer einen ordentlichen Würstchenvorrat im Kühlschrank bereitgehalten, um Samson eine Freude zu machen. Als die Marke fertig war und alle Charaktere abgereist waren, hat Samson leider sein Schnuffeltuch bei ihr im Büro vergessen. Er wird darüber sehr traurig sein.

Philatelisten und Interessierte, die nicht selbst vor Ort sein können und trotzdem gerne den Stempelabdruck hätten, wenden sich mit ihrem Stempelwunsch (innerhalb von 28 Tagen nach der ersten Verwendung des Stempels) schriftlich an die Deutsche Post AG, Niederlassung MULTIKANALVERTRIEB, Sonderstempelstelle, 92627 Weiden (für Briefe) oder Franz-Zebisch-Str. 15, 92637 Weiden (für Pakete).

- Ende -

Sie finden die Pressemitteilung zum Download sowie weiterführende Informationen unter www.dpdhl.de/Pressemitteilungen

Medienkontakte:

Deutsche Post DHL Group
Media Relations
Pressestelle Hamburg
Maike Wintjen
040-8558-3737

Deutsche Post DHL Group
Media Relations
Pressestelle München
Erwin Nier
089-16398-9820

E-Mail: pressestelle@dpdhl.com

E-Postbrief: pressestelle.konzern@dpdhl.epost.de

Im Internet: dpdhl.de/presse

Folgen Sie uns: twitter.com/DeutschePostDHL